

IHRE REISE

Kanadische Arktis- und Grönland-Expedition – Umrundung der Baffin Bay




<p>Reisetermin</p> <p>31.08.2025 - 20.09.2025</p>	<p>Reisedauer</p> <p>21 Tage</p>	<p>Reederei / Schiff</p> <p>MS Roald Amundsen / HX Hurtigruten Expeditions</p>
--	---	---



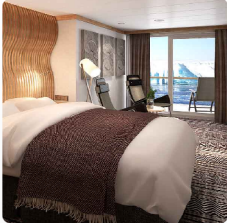
AUSSENKABINE, KAT: RR 19-23M² DECK 4 & 5

	<p>Doppelbelegung</p> <p></p> <p>€ 15.032</p> <p>pro Person</p>	<p>Einzelbelegung</p> <p></p> <p>€ 20.729</p> <p>pro Person</p>
---	---	---

AUSSENKABINE SUPERIOR, KAT: TY ROLLSTUHLGERECHT 22M², DECK 5

	<p>Doppelbelegung</p> <p></p> <p>€ 16.327</p> <p>pro Person</p>	<p>Einzelbelegung</p> <p></p> <p>Nicht verfügbar</p>
---	---	--

AUSSENKABINE SUPERIOR MIT BALKON, KAT: XTJ 18M², EINGESCHRAENKTE SICHT, DECK 7



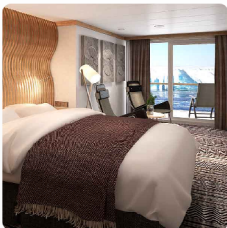
Doppelbelegung


€ 17.268
 pro Person

Einzelbelegung


€ 23.972
 pro Person

AUSSENKABINE SUPERIOR MIT BALKON, KAT: XT 15-19M², DECK 7 & 8



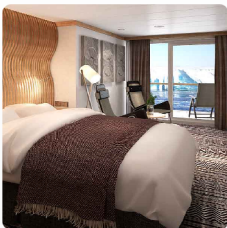
Doppelbelegung


€ 18.092
 pro Person

Einzelbelegung


€ 25.167
 pro Person

AUSSENKABINE SUPERIOR MIT BALKON, KAT: XTD 15-19M², DECK 7 & 8



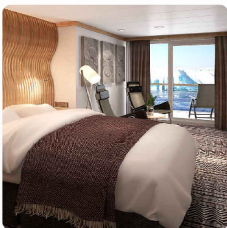
Doppelbelegung


€ 18.092
 pro Person

Einzelbelegung


 Nicht verfügbar

AUSSENKABINE SUPERIOR MIT BALKON ROLLSTUHLGERECHT, KAT: XY 17-19M², DECK 7



Doppelbelegung


€ 18.092
 pro Person

Einzelbelegung


 Nicht verfügbar

SUITE OHNE BALKON KAT: MF 22M², DECK 7



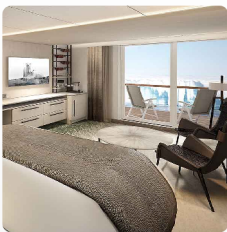
Doppelbelegung


€ 18.806
 pro Person

Einzelbelegung


 Nicht verfügbar

SUITE MIT BALKON KAT: ME 20-28M², DECK 8 & 9



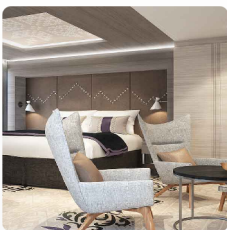
Doppelbelegung


€ 19.353
 pro Person

Einzelbelegung


€ 35.846
 pro Person

SUITE OHNE BALKON KAT: MB 44M², DECK 5



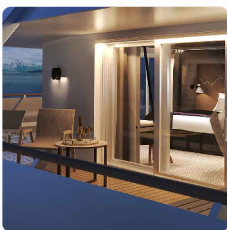
Doppelbelegung


€ 24.061
 pro Person

Einzelbelegung


 Nicht verfügbar

SUITE MIT BALKON KAT: MC 20-30M², WHIRLPOOL, DECK 8 & 9



Doppelbelegung


€ 25.593
 pro Person


Einzelbelegung


 Nicht verfügbar


SUITE MIT BALKON KAT: MA 46-48M², DECK 8



Doppelbelegung


€ 32.052
 pro Person

Einzelbelegung


 Nicht verfügbar


AUSSENKABINE SUPERIOR, KAT: TT 24-27M², DECK 4 & 5



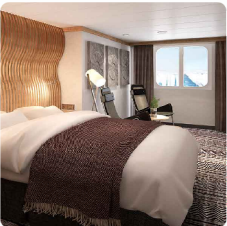
Doppelbelegung


 Nicht verfügbar


Einzelbelegung


 Nicht verfügbar


MS Roald Amundsen Polar Außenkabine, Kategorie RS



Doppelbelegung


 Nicht verfügbar


Einzelbelegung


 Nicht verfügbar


MS Roald Amundsen Garantie Außenkabine Superior (mit Balkon) teilweise eingeschränkte Sicht



Doppelbelegung


 Nicht verfügbar

Einzelbelegung


 Nicht verfügbar

SUITE MIT BALKON KAT: MD 35M², DECK 7



Doppelbelegung



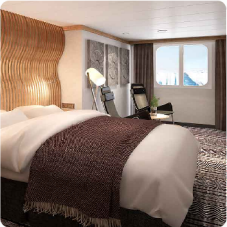
Nicht verfügbar

Einzelbelegung



Nicht verfügbar

MS Roald Amundsen Garantie Außenkabine



Doppelbelegung



Nicht verfügbar

Einzelbelegung



Nicht verfügbar

MS Roald Amundsen Garantie Suite



Doppelbelegung

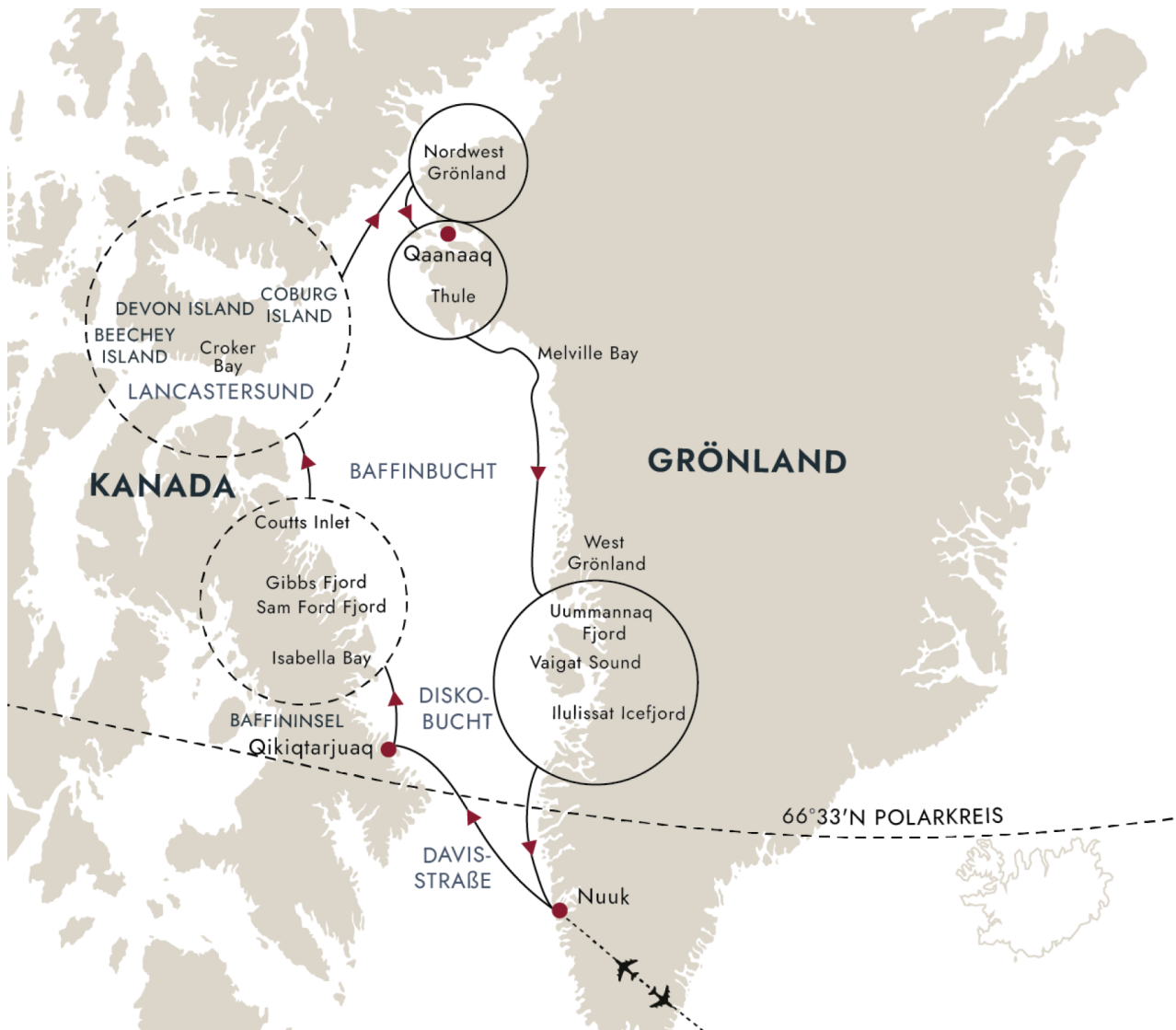


Nicht verfügbar

Einzelbelegung



Nicht verfügbar



KOSMOPOLITISCHES KOPENHAGEN

Beginnen Sie Ihr Abenteuer in Dänemarks wunderbarer Hauptstadt

Ihr Abenteuer beginnt mit einer Übernachtung in Dänemarks Hauptstadt Kopenhagen.

Tag 1

Genießen Sie diese stilvolle und kompakte Stadt mit ihren architektonischen Perlen, Cafés und Parks. Das farbenfrohe Grachtenviertel Nyhavn ist ein großartiger Ort, um Leute zu beobachten und dänisches Gebäck zu genießen.

Kein Besuch Kopenhagens wäre vollständig ohne einen Besuch der Kleinen Meerjungfrau – mit dem Fahrrad oder zu Fuß an der Uferpromenade entlang ist sie leicht zu erreichen.

TAG DER EINSCHIFFUNG IN NUUK

Willkommen in der Hauptstadt Grönlands

Ihr Tag beginnt heute sehr früh, denn Sie verlassen Kopenhagen und fliegen nach Nuuk.

Tag 2

Nuuk ist Grönlands farbenfrohe und kompakte Hauptstadt. Die weniger als 20.000 Einwohner zählende Stadt besticht durch ihre Mischung aus alten und modernen Gebäuden. Wenn Sie Historisches lieben, können Sie in der am Ufer gelegenen Altstadt die Kathedrale von Nuuk erkunden und sich die auf einem Hügel errichtete Statue von Hans Egede ansehen. Genießen Sie von dort aus auch den Blick auf die wunderschöne Skulptur im alten Hafen, welche mit der Mutter des Meeres eine Szene der wohl berühmtesten grönländischen Sage darstellt.

Ihr Expeditionsschiff wartet bereits im Hafen auf Sie. Sie werden auf dem Schiff willkommen geheißen und können Ihre kostenlose wind- und regenabweisende Jacke abholen und sich in Ihrer Kabine einrichten, bevor Sie Ihr erstes Abendessen an Bord genießen.

AUF SEE

Überquerung des nördlichen Polarkreises

Tag 3

Während Sie in Richtung des nördlichen Polarkreises reisen, wird Ihr Expeditionsteam Sie über die AECO-Regeln und Empfehlungen für einen sicheren und verantwortungsvollen Besuch der arktischen Region informieren. Es ist zwingend erforderlich, dass Sie die entsprechenden Vorträge besuchen, wenn Sie an den Anlandungen, die wir auf unserem Weg in Richtung Norden geplant haben, teilnehmen möchten.

Sie können auch die hochmodernen Einrichtungen des Schiffes genießen und an den ersten Vorträgen zu Themen in Bezug auf die kanadische Arktis wie Ornithologie, Geopolitik und Kultur teilnehmen. Sie werden auch etwas über die wissenschaftlichen Forschungsprogramme erfahren, die wir an Bord des Schiffes durchführen.

Während der Fahrt überqueren wir den nördlichen Polarkreis und gelangen im Hochsommer in das Land der Mitternachtssonne.

OSTKÜSTE BAFFININSEL (QIKIQTAAALUK)

Machen Sie sich auf den Weg ins Unbekannte

Die Küsten der Baffininsel (Qikiqtaaluk) sind die meiste Zeit des Jahres vom Eis geschützt. Im August beginnt sich das Eis zurückzuziehen, sodass Schiffe für kurze Zeit diese Gewässer befahren können. Das Meereis rund um die Insel ist ein Naturwunder, das einen reichen Lebensraum für die Tierwelt schafft.

Unser Ziel ist es, die kleine Siedlung Qikiqtarjuaq zu erreichen, wo wir hoffen, unser Abenteuer in der kanadischen Arktis zu beginnen.

Wie es sich für einen echten Entdecker gehört, wird unsere Route durch das Vorhandensein und die Konstellation des Meereises bestimmt. Wir werden unsere Ausflüge und Anlandungen in Absprache mit den lokalen Gemeinden planen, um deren saisonale Aktivitäten nicht zu stören.

Tag 4 bis 6

Mögliche Reiseziele sind:

Isabella Bay (Ninginganiq)

Das Ninginganiq (Isabella Bay) National Wildlife Area ist ein wichtiger Lebensraum für arktische Wildtiere, insbesondere für Grönlandwale. Als Nahrungsgebiet im Sommer für diese riesigen Meeressäuger ist es ein wichtiges Gebiet für ihren Schutz.

Sam Ford Fjord (Kangiqtualuk Uqqqti) und Gibbs Fjord

Diese Fjorde mit ihren hoch aufragenden Gipfeln und atemberaubenden Gletschern sind für ihre beeindruckende Landschaft bekannt und bei Naturliebhabern und Abenteuerlustigen gleichermaßen beliebt. Dieses Gebiet ist reich an Wildtieren, mit Meeressäugern wie Robben und Walen und einer Vielzahl von Vogelarten.

Coutts Inlet (Inalugaarjuup Kangiqlua)

Erleben Sie die Einsamkeit und Ruhe dieser abgelegenen und selten besuchten Wildnis. Das 50 Meilen tiefe Fjordsystem besteht aus zwei Armen: dem „Nordarm“ und der Hauptbucht selbst. Eine der am seltensten zu findenden Arten der Arktis, der Narwal, ist hier zu sehen.

ENTSPANNEN SIE SICH AUF SEE

Reisen Sie zu den Toren der Nordwest-Passage

Tag 7

Nach ein paar Tagen der Erkundung genießen Sie einen Tag auf See und bereiten sich auf das vor, was vor Ihnen liegt, wenn wir weiter nach Norden zum Eingang der Nordwest-Passage fahren.

Die Tage auf See sind die perfekte Zeit, um an Bord zu entspannen, mit neuen Freunden in der Expedition Lounge Bar zu plaudern, verpasste Vorträge nachzuholen und gemütlich in unseren Restaurants zu speisen. Wenn Sie die Whirlpools an Bord noch nicht ausprobiert haben, haben Sie jetzt die Gelegenheit dazu.

AUF SEE

Lancaster Sound und Devon Island

Willkommen im Lancastersund (Tallurutiup Imanga), dem Tor zur Nordwest-Passage.

Dieser atemberaubende Sund beherbergt unglaubliche Landschaften, beeindruckende arktische Wildtiere und farbenfrohe Inuit-Gemeinden. Wir planen, tief in den Sund zu reisen. Im Laufe unserer drei Tage in der Gegend werden wir unter anderem folgende Orte erkunden:

Dundas Harbour

Dieser historische und landschaftlich reizvolle Ort liegt an der Südküste von Devon Island. Der Hafen ist ein ehemaliger Posten der Royal Canadian Mounted Police (RCMP) und war auch ein Stützpunkt für wissenschaftliche Forschung und Erkundung. Ein großartiger Ort zum Wandern und auch Moschusochsen sind auf der Halbinsel häufig zu sehen.

Tag 8-11

Beechey Island (Iluvilik)

Dieser Ort spielt eine wichtige Rolle in der Geschichte der Arktiserforschung, insbesondere wegen der unglücklichen Franklin-Expedition Mitte des 19. Jahrhunderts. Auf der Insel befinden sich mehrere gut erhaltene Grabstätten von Expeditionsmitgliedern und ein Denkmal, das an die Erforschung der Arktis erinnert.

Croker Bay

Eine malerische Bucht an der Südküste von Devon Island. Mit zwei großen Auslassgletschern, die von der Eiskappe der Insel herabfließen, ist dies ein ausgezeichnete Ort für Fahrten mit den Expeditionsbooten. Vielleicht sehen Sie sogar Walrosse, die sich auf den gekalbt Eisschollen tummeln.

Coburg-Insel (Nirjutiqarvik)

Diese Insel steht unter Naturschutz und macht ihrem Inuktitut-Namen Nirjutiqarvik, was so viel wie „Der Ort der Tiere“ bedeutet, alle Ehre. Die Insel ist bekannt für ihre bedeutenden Seevogelkolonien, darunter große Populationen von Dickschnabellummen und Eissturmvögeln, und sie ist ein wichtiger Futterplatz für Meeressäuger.

EXPEDITIONSTAG

Genießen Sie einen Tag voller Abenteuer im hohen Norden

Tag 12

Bevor Ihr Abenteuer in Nordwestgrönland weitergeht, genießen Sie einen Expeditionstag im Norden der Baffin Bay.

Von Anlandungen bis hin zu Kajakfahrten – seien Sie auf alles vorbereitet, denn Ihr Kapitän und das Expeditionsteam entscheiden je nach den Bedingungen des Tages über die besten Orte und Aktivitäten. Besuchen Sie Orte, die mit der frühen Entdeckungsgeschichte verbunden sind, besuchen Sie Inuit-Gemeinden und halten Sie Ausschau nach arktischen Wildtieren wie Walen, Narwalen, Robben und Seevögeln.

ENTDECKEN SIE DIE REGION THULE

Erkunden Sie einen Einblick in das Leben am Rande der Welt

„Ultima Thule“ lautete der Begriff, mit dem der griechische Entdecker Pytheas im 4. Jahrhundert v. Chr. einen mythischen Landstrich im hohen Norden beschrieb. Bis heute kann niemand mit Sicherheit sagen, welche Region Pytheas genau im Sinn hatte, als er diesen Namen prägte, aber für einige beschreibt er damit allgemein den hohen Norden Grönlands.

Tag 13 und 14

Während wir hier auf Erkundungstour gehen, erhalten Sie einen Einblick in die wilde Schönheit am Rande der bewohnbaren Welt. Extreme klimatische Bedingungen sorgen das ganze Jahr über für isolierte und schwierige Lebensbedingungen für die Bewohner, und selbst für arktische Verhältnisse gilt die Region Thule als besonders rau und nur schwer zugänglich. Und doch war dies die erste Region Grönlands, die vor etwa 4.500 Jahren von den Vorfahren der Inuit besiedelt wurde. Wie es diesen Menschen gelang, in dieser Umgebung zu überleben, ist für in der Arktis tätige Archäologen bis heute ein Rätsel.

Das reiche Vorkommen von Tieren an Land, im Wasser und in der Luft sorgt seit jeher für Nahrung, und die traditionelle Jagdkultur wird hier besser gepflegt als anderswo in Grönland. Die einschlägigen Polarkenntnisse der Einheimischen waren bei europäischen und amerikanischen Expeditionen stets sehr gefragt, und so dienten sie als Naturführer und oft auch als Retter in der Not. Tatsächlich ist die Region aufgrund ihrer Lage seit Langem der Ausgangspunkt für viele Reisende auf ihrem Weg zum Nordpol.

Wir werden die nächsten Tage damit verbringen, die Region zu erkunden, und passen dabei unser Tagesprogramm stets den wechselhaften Wetter- und Eisverhältnissen an. Wir wollen lokale Gemeinden besuchen, mit unseren Expeditionsbooten Anlandungen durchführen und die Kraft der Natur bestaunen, durch vereiste Wasserwege fahren und mit etwas Glück einige in der Arktis heimische Wildtiere beobachten, darunter Walrosse und Orcas, Narwale, Belugas und vielleicht sogar Eisbären.

MELVILLE-BUCHT

Entspannung und Weiterbildung auf See

Tag 15

Wir verbringen den Tag auf offener See mit der Durchquerung der Melville-Bucht. Diese riesige Bucht grenzt an die eisige und von Lauge Koch kartierte Küste, wo das grönländische Inlandeis auf das Meer trifft. Die Bucht ist bei den Einheimischen als Qimusseriarsuaq bekannt, was so viel bedeutet wie „Der große Hundeschlittenplatz“. Mitte des 19. Jahrhunderts wurde die Bucht von britischen Entdeckern nach Robert Dundas, dem 2. Viscount von Melville, umbenannt.

Genießen Sie Ihren Tag während einer Fahrt weit über den 70. nördlichen Breitengrad hinaus. Entspannen Sie sich an Bord, nehmen Sie an den vom Expeditionsteam angebotenen Wildtierbeobachtungen an Deck teil und erfahren Sie mehr über die Arktis bei unserer fortlaufenden Vortragsreihe zu Themen wie Natur, Geologie und Mythologie.

WESTGRÖNLAND

Entdecken Sie die Wunder Westgrönlands

Das letzte Kapitel unserer atemberaubenden Seereise um die Baffin Bay führt uns in ein Gebiet von extremer natürlicher Schönheit – die Fjorde Westgrönlands und die Diskobucht. Bekannt als die „Eisbergfabrik der Arktis“ produziert dieses Gebiet das meiste Eis der nördlichen Hemisphäre.

Wie immer hat die Natur das Sagen und unsere genaue Route hängt von den Wetter- und Eisbedingungen an diesem Tag ab. Mögliche Anlandungsstellen sind:

Uummannaq Fjord

Die Schönheit des Landes und die reichhaltige Umwelt haben die Menschen schon seit Jahrtausenden in Grönlands „hohen Norden“ gezogen. Faszinierende archäologische Stätten sind die stillen Zeugnisse der Fähigkeit dieser Menschen, in einer so rauen Umgebung ein glückliches und zufriedenes Leben zu führen. Vielleicht besuchen wir die Gemeinde Uummannaq – eine schöne Inselstadt mit einem herzförmigen Berg – oder die archäologische Stätte von Qilakitsok, wo die berühmten grönländischen Mumien entdeckt wurden.

Viagat Sound

Dieser wunderschöne Wasserweg, auch Sullorsuaq Strait genannt, liegt zwischen zwei zerklüfteten Landmassen am nördlichen Ende der Diskobucht. Je nach Wetterlage und Tierwelt nutzen wir unsere kleinen Expeditionsboote für eine Anlandung an einem Strand oder kommen vielleicht ganz nah an einen Gletscher heran. Halten Sie Ihr Fernglas und Ihre Kamera bereit, da in dieser Region unter anderem Buckelwale, Schwertwale und Grönlandwale sowie verschiedene Robbenarten zu beobachten sind.

Weltnaturerbe voraus: der Ilulissat-Eisfjord

Diese spektakuläre UNESCO-Welterbestätte steht regelmäßig ganz oben auf der Liste der Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten in Grönland. Bestaunen Sie die gigantischen Eisberge, die ruhig auf dem tiefblauen Wasser vorbeitreiben und sich in den verschiedensten Weiß-, Grau- und Blautönen präsentieren. Selbst wenn Sie kein professioneller Fotograf sind, werden Sie mit einmaligen Bildern an Bord zurückkehren. Besuchen Sie das Icefjord Centre in Ilulissat, um mehr über das Eis in dieser faszinierenden Gegend zu erfahren, und wandern Sie nach Sermermiut, um die unglaubliche Aussicht zu genießen.

Tag 16–18

IN RICHTUNG NUUK

Ein letzter Tag auf See zum Ausruhen und Nachdenken

Nach der Erkundung der himmlischen, zerklüfteten Schönheit Westgrönlands genießen Sie einen Tag auf See, rekapitulieren die Höhepunkte mit dem Expeditionsteam, lernen im Science Center mehr über die empfindliche Ökologie Grönlands und entspannen.

An Deck können Sie vielleicht Wale oder die Seevögel sehen, die unserem Schiff gerne folgen. Unser Bordfotograf kann Ihnen wertvolle Tipps geben, wie Sie die Tiere am besten fotografisch festhalten können. Sie können sogar alle Wale, die Sie sehen, mit dem wissenschaftlichen Forschungsprogramm Happywhale aufzeichnen.

Alternativ können Sie jetzt die Panorama-Sauna, die Whirlpools an Deck oder den beheizten Pool nutzen. Vielleicht buchen Sie auch eine Behandlung in unserem Wellness-Bereich? Ansonsten genießen Sie einfach die Gesellschaft Ihrer Mitreisenden bei einem Drink in der Explorer Lounge & Bar.

Tag 19

IHRE EXPEDITIONSREISE ENDET IN NUUK

Eine kleine Hauptstadt in einer grandiosen Umgebung

Mit unserer heutigen Ankunft in Nuuk ist es an der Zeit, sich von MS Roald Amundsen, der Besatzung, dem Expeditionsteam und den neuen Freunden zu verabschieden, die Sie während Ihrer Reise gewonnen haben. Die lebhafteste Hauptstadt Grönlands wird Ihnen im Vergleich zu allen anderen Orten, die Sie in den letzten Wochen besucht haben, wie eine Weltstadt vorkommen. Sofern es die Zeit erlaubt, bevor Sie Ihren Rückflug antreten, ist der faszinierende Einblick, den Sie hier in das moderne Grönland erhalten, unbedingt eine Erkundungstour wert.

Von hier aus fliegen Sie zurück nach Kopenhagen, wo Sie eine letzte Nacht in der dänischen Hauptstadt verbringen.

Tag 20

KOPENHAGEN

Noch einmal Hauptstadtluft in Dänemark schnuppern

Tag 21

Ihre Reise endet in Kopenhagen, wo Sie sich noch einmal auf Erkundungstour begeben können.

Die gemeinsame Geschichte von Dänemark und Grönland dürfte Ihnen mittlerweile ja recht vertraut sein. Nun können Sie die Ecken der Stadt erkunden, die Ihnen bislang entgangen sind. Falls Sie vor Ihrer Heimreise noch ein wenig baden möchten, finden sich ganz in der Nähe des Flughafens außerdem einige schöne Strände.

Im Preis inbegriffen

Hotel

- Übernachtung (inklusive Frühstück) in Kopenhagen vor und nach der Expeditions-Seereise

Flüge

- Flüge in der Economy Class zwischen Deutschland und Nuuk (via Kopenhagen), inklusive aller Steuern, Rail&Fly-Ticket hin und zurück

Transfers

- Je nach Lage des Hotels nur Gepäck- oder Bustransfer zwischen dem Hotel und dem Flughafen in Kopenhagen vor dem Flug nach Nuuk bzw. nach der Rückkehr nach Kopenhagen
- Transfers zwischen dem Flughafen und dem Schiff in Nuuk

Expeditions-Seereise

- Das Expeditionserlebnis ist auf jeder Fahrt in deutscher Sprache verfügbar
- Aufenthalt in einer Kabine Ihrer Wahl
- Täglich Frühstück, Mittag- und Abendessen
- Wein, Bier und Spirituosen zu den Mahlzeiten, den ganzen Tag über und in der Nacht erhältlich (vorbehaltlich der Schankgesetze, ausgenommen Premium-Getränke)
- Kaffee, Tee und Softdrinks den ganzen Tag
- Mahlzeiten und Take-away während der Öffnungszeiten des Restaurants Fredheim den ganzen Tag über erhältlich
- Gehobene Küche im Restaurant Lindstrøm für Gäste unserer Suiten inbegriffen
- Nachfüllbare Trinkflasche
- Expeditionsjacke, Rucksack oder sonstige Expeditionsausrüstung von Hurtigruten Expeditions
- Professionelle Fotos von Ihrer Reise, aufgenommen von unserem Bordfotografen
- Kostenloses WLAN. Streaming wird allerdings nicht unterstützt
- Nutzung von Sauna, Whirlpools, Pool, Fitnessraum, Lounges und mehr
- Trinkgeld inbegriffen. Fantastischer Service ist bei HX Standard – wenn Sie jedoch etwas extra hinterlassen möchten, ist das immer willkommen
- Im Reisepreis enthaltene Aktivitäten

Aktivitäten an Bord

- Vertiefende Vorträge und Diskussionen mit Experten unseres Expeditionsteams
- Voller Zugang zum schiffseigenen Science Center
- Wissenschaftliches Forschungsprogramm, das es den Gästen ermöglicht, sich an laufend Projekten zu beteiligen
- Professionelle Tipps und Tricks für die besten Landschafts- und Tierfotos von unserem Bordfotografen
- Tägliche Treffen mit dem Expeditionsteam zur Vorbereitung auf den kommenden Tag

Landausflüge

- Begleitete Anlandungen mit kleinen Expeditionsbooten
- Verleih von Stiefeln, Wanderstöcken und allen benötigten Ausrüstungsgegenständen für die Aktivitäten
- Wertvolle Tipps und Hilfestellungen von unseren Bordfotografen

Hinweise

- Alle geplanten Aktivitäten sind abhängig von den Wetter- und Eisbedingungen.
- Änderungen von Ausflügen und Aktivitäten vorbehalten.
- Bitte stellen Sie sicher, dass Sie alle Bestimmungen für die Einreise und die Einschiffung erfüllen.

- Abhängig von der Ankunftszeit Ihres Fluges kann eine zusätzliche Übernachtung erforderlich sein (nicht im Reisepreis inbegriffen).

Nicht im Preis inbegriffen

- Zusätzliche Übernachtung(en), sofern aufgrund der Abflugzeit Ihres internationalen Fluges erforderlich
- Reiseversicherung
- Gepäckverladung
- Optionale Landausflüge unter der Leitung unserer lokalen Partner
- Optionale Aktivitäten in kleinen Gruppen mit unserem Expeditionsteam
- Optionale Behandlungen im Spa- und Wellnessbereich an Bord

Ihr Schiff

Ihr Schiff ist die "MS Roald Amundsen". Ausführlich stellen wir Ihnen dieses Schiff auf unseren Schiffseiten vor. [Ausführliche Informationen zu diesem Schiff.](#)

Passagiere
500

Bordsprachen


Eisklasse
PC-6

Special
Hybrid-Technologie